

AKTIONSFORMATE

Bodenzeitung

Zielsetzung

Aktive Beteiligung der Passanten/Passantinnen – Wähler*innen – Klient*innen:
Statt fertige Botschaften/Positionen zu vermitteln steht der Dialog über die zentralen Themen im Vordergrund. Ausgehend von den Meinungen bzw. Erfahrungen der Menschen werden die Caritas-Positionen im Gespräch vermittelt.

Materialien – was wird benötigt?

- Plane, Plakat, Stoff, Karton (ca.3x2 m)
- Wasserfeste Stifte
- Steine, Baustein, Korken, Stifte etc. (zur Stimmabgabe)
- Klebeband, Gewichte etc. (zur Befestigung am Boden)
- weiteres Infomaterial etc. und ggf. **Genehmigung durch das Ordnungsamt**

Umsetzung

- Plakat wird auf dem Boden ausgebreitet – Schrift ist aus 2 – 5 m Entfernung gut lesbar.
- Die Passanten und Passantinnen werden aufgefordert, die Frage(n) - siehe unten - durch Markieren der Antwortmöglichkeiten (Stein, Ankreuzen etc.) zu beantworten.
- Nach der Beantwortung der Frage(n) entsteht die Möglichkeit, hierzu ins Gespräch zu kommen und u.U. weitere Informationen weiterzugeben.

Tipps, um den Zugang zu erleichtern

- Nicht jede/n Passanten/Passantin aktiv ansprechen: Lassen Sie den Menschen Zeit, die Fragen, Sie und das Anliegen der Caritas einzuordnen.
- Das Gespräch offen beginnen: die Positionen und Erfahrungen der Passanten/ Passantinnen stehen im Mittelpunkt.
- Das Gespräch nicht künstlich verlängern: wenn die Passanten/Passantinnen das Gespräch beenden wollen, ist es vorbei.

Ansprechpartner/in: Heiner Heizmann
Dr. Maria Hackl
Patrick Glassl

heizmann@caritas-dicvrs.de
hackl@caritas-dicvrs.de
glassl.p@caritas-dicvrs.de

0711 2633-1181
0711 2633-1456
0711 2633-1405

Themenvorschläge

Armut und soziale Gerechtigkeit

Was muss drin sein?	
Ich finde, jede/r sollte einmal im Monat	
ins Kino gehen können	X
sich etwas Unnötiges leisten können	XX
die Miete und Stromrechnung bezahlen können	XXX
genug Geld übrig haben, um ein wenig ansparen zu können	XXXX

Familie

Was ist eigentlich FAMILIE für dich?	
meine, seine, deine, unsere Kinder	X
meine Eltern und Geschwister	XX
dass beide arbeiten können	XXX
um 12 Uhr heim kommen und Mama ist da	XXXX
Was brauchen FAMILIEN?	
finanzielle Förderung (Kindergeld)	X
eine gute Kinderbetreuung	XX
günstigen Wohnraum	XXX
familienfreundliche Freizeitangebote	XXXX
gesellschaftliche Anerkennung und Wertschätzung	XXXXX

Heimat

Was ist eigentlich HEIMAT für dich?	
mein Elternhaus, mein Geburtsort	X
meine Familie	XX
Kultur, Sprache, Religion und Tradition	XXX
ein Gefühl von Geborgenheit, Vertrauen, Zugehörigkeit	XXXX
Was brauchst du, um DAHEIM zu sein?	
meine Freunde und Familie	X
meine eigenen vier Wände	XX
meine Muttersprache und Traditionen	XXX
meine Religion / meinen Glauben	XXXX

Politik allgemein

Wer trägt bei uns Verantwortung?	
Die Politiker*innen, weil sie von uns gewählt wurden.	X
Die Politiker*innen, weil sie Expertinnen und Experten sind.	XX
Die Bürger*innen, weil am Ende wir die Lasten tragen.	XXX
Die Bürger*innen, weil sie vorausschauender denken.	XXXX
Was erwarten Sie von Politikerinnen und Politikern?	
... dass sie gerechte Entscheidung treffen	X
... dass sie sich um meine Anliegen kümmern	XX
... dass sie mehr Verantwortung übernehmen	XXX
... dass sie uns mehr Freiheit lassen	XXXX
... nichts	XXXXX

Ansprechpartner/in: Heiner Heizmann
Dr. Maria Hackl
Patrick Glassl

heizmann@caritas-dicvrs.de
hackl@caritas-dicvrs.de
glassl.p@caritas-dicvrs.de

0711 2633-1181
0711 2633-1456
0711 2633-1405

AKTIONSFORMATE

Pinnwand

Zielsetzung

Aktive Beteiligung der Passanten/Passantinnen – Wähler*innen – Klient*innen:
Statt fertige Botschaften/Positionen zu vermitteln steht der Dialog über die zentralen Themen im Vordergrund. Ausgehend von den Meinungen bzw. Erfahrungen der Menschen werden die Caritas-Positionen im Gespräch vermittelt.

Materialien – was wird benötigt?

- Pinnwand, Stellwand mit Plakat etc.
- 3 - 4 Papierkreise, Karten etc.
- Pins, Klebepunkte, Marker, Stifte (zur Stimmabgabe)
- weiteres Infomaterial etc. und ggf. **Genehmigung durch das Ordnungsamt**

Umsetzung

- Pinnwand wird aufgestellt, aufgehängt etc.;
- die Frage wird in Form von 3 - 4 Auswahlmöglichkeiten auf der Pinnwand vorbereitet – Schrift ist aus 2 - 5m Entfernung gut lesbar;
- die Passanten/Passantinnen werden aufgefordert, die Frage(n) - siehe unten - durch Aufkleben/ Anpinnen von 2 Markern pro Person zu beantworten;
- bei Karten besteht die Möglichkeit, diese zusätzlich zu beschriften;
- Nach der Beantwortung der Frage(n) entsteht die Möglichkeit, hierzu ins Gespräch zu kommen und u.U. weitere Informationen weiterzugeben.

Tipps, um den Zugang zu erleichtern

- *Nicht jede/n Passanten/Passantin aktiv ansprechen: Lassen Sie den Menschen Zeit, die Fragen, Sie und das Anliegen der Caritas einzuordnen.*
- *Das Gespräch offen beginnen: die Positionen und Erfahrungen der Passanten/ Passantinnen stehen im Mittelpunkt.*
- *Das Gespräch nicht künstlich verlängern: wenn die Passanten/Passantinnen das Gespräch beenden wollen, ist es vorbei.*

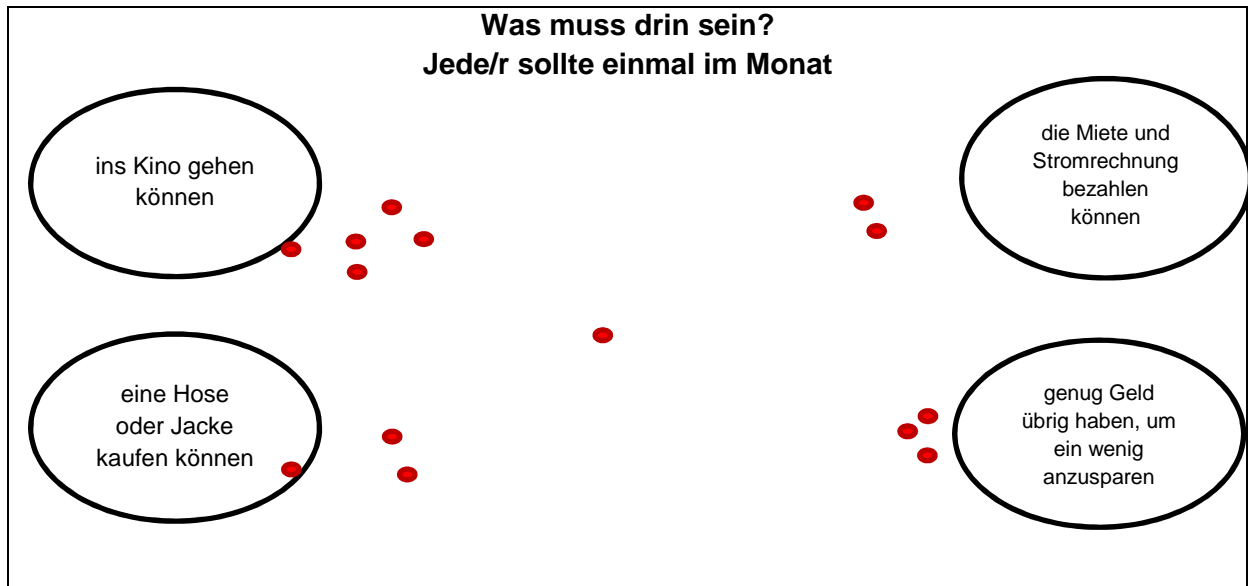
Ansprechpartner/in: Heiner Heizmann
Dr. Maria Hackl
Patrick Glassl

heizmann@caritas-dicvrs.de
hackl@caritas-dicvrs.de
glassl.p@caritas-dicvrs.de

0711 2633-1181
0711 2633-1456
0711 2633-1405

Themenvorschläge

Armut und soziale Gerechtigkeit



Familie

Was ist eigentlich FAMILIE für dich?	
meine, seine, ihre, unsere Kinder	dass beide Elternteile arbeiten können
dass wir die Erziehung selbst verantworten	meine Eltern und Geschwister

Heimat

Was brauchst du, um DAHEIM zu sein?	
meine Freunde, Familie	meine Religion, meinen Glauben
meine eigenen vier Wände	meine Muttersprache

Politik allgemein

Wer trägt bei uns Verantwortung?	
Die Politiker*innen, weil sie von uns gewählt wurden	Die Bürger*innen, weil am Ende wir die Lasten tragen
Die Politiker*innen, weil sie Experten/Expertinnen sind	Die Bürger*innen, weil sie vorrauschauender denken

Ansprechpartner/in: Heiner Heizmann
Dr. Maria Hackl
Patrick Glassl

heizmann@caritas-dicvrs.de
hackl@caritas-dicvrs.de
glassl.p@caritas-dicvrs.de

0711 2633-1181
0711 2633-1456
0711 2633-1405

AKTIONSFORMATE

Wäscheleine

Zielsetzung

Aktive Beteiligung der Passanten/Passantinnen – Wähler*innen – Klient*innen:
Statt fertige Botschaften/Positionen zu vermitteln steht der Dialog über die zentralen Themen im Vordergrund. Ausgehend von den Meinungen bzw. Erfahrungen der Menschen werden die Caritas-Positionen im Gespräch vermittelt.

Materialien – was wird benötigt?

- Wäscheleine
- Papierkarten, Stoffstreifen etc.
- Wäscheklammern, Klebeband, Faden etc. (zum Befestigen der Stoffstreifen)
- 2 Stangen, Rahmen etc. (zum Spannen der Leine)
- 3 Papierkarten, mind. Din A4 (zur Beschriftung in +,0,-)
- weiteres Infomaterial etc. und ggf. **Genehmigung durch das Ordnungsamt**

Umsetzung

- Leine wird gespannt, ohne dass hierdurch eine Behinderung für Passanten/ Passantinnen entsteht – Schrift ist aus 2 - 5m Entfernung gut lesbar;
- die Passanten/Passantinnen werden aufgefordert, die Frage(n) - siehe unten - durch Aufhängen einer Karte/eines Stoffstreifens zu beantworten;
- bei Karten besteht die Möglichkeit, diese zusätzlich zu beschriften.
- Nach der Beantwortung der Frage(n) entsteht die Möglichkeit, hierüber ins Gespräch zu kommen und u.U. weitere Informationen weiterzugeben.

Tipps, um den Zugang zu erleichtern

- *Nicht jede/n Passanten/Passantin aktiv ansprechen: Lassen Sie den Menschen Zeit, die Fragen, Sie und das Anliegen der Caritas einzuordnen.*
- *Das Gespräch offen beginnen: die Positionen und Erfahrungen der Passanten/ Passantinnen stehen im Mittelpunkt.*
- *Das Gespräch nicht künstlich verlängern: wenn die Passanten/Passantinnen das Gespräch beenden wollen, ist es vorbei.*

Ansprechpartner/in: Heiner Heizmann
Dr. Maria Hackl
Patrick Glassl

heizmann@caritas-dicvrs.de
hackl@caritas-dicvrs.de
glassl.p@caritas-dicvrs.de

0711 2633-1181
0711 2633-1456
0711 2633-1405

Themenvorschläge

Familie

Wer bestimmt die Zukunft unserer KINDER?		
„Jeder ist seines Glückes Schmied“ – In Deutschland kann jeder und jede sich selbst verwirklichen.	„Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen.“	„Jeder ist das Produkt seiner Umstände“ – Elternhaus, Schule, Ausbildung, Herkunft.

Heimat

Was ist eigentlich HEIMAT?		
Der Ort, an dem ich geboren bin, an dem man mich versteht, an dem ich mich sicher fühle	Beides	Ein Gefühl von Geborgenheit, von Zugehörigkeit, von Freiheit

Politik allgemein

Wer trägt bei uns Verantwortung?		
Die Politiker*innen, weil sie von uns gewählt wurden, weil sie Experten/ Expertinnen sind	Beide – die Verantwortung muss gemeinsam getragen werden	Die Bürger*innen, weil am Ende wir die Lasten tragen, weil wir vorausschauender denken

Ansprechpartner/in: Heiner Heizmann
Dr. Maria Hackl
Patrick Glassl

heizmann@caritas-dicvrs.de
hackl@caritas-dicvrs.de
glassl.p@caritas-dicvrs.de

0711 2633-1181
0711 2633-1456
0711 2633-1405

AKTIONSFORMATE

Zeitungsleser*innen

Zielsetzung

Aktive Beteiligung der Passanten/Passantinnen – Wähler*innen – Klient*innen: Statt fertige Botschaften/Positionen zu vermitteln steht der Dialog über die zentralen Themen im Vordergrund. Ausgehend von den Meinungen bzw. Erfahrungen der Menschen werden die Caritas-Positionen im Gespräch vermittelt.

Materialien – was wird benötigt?

- 3 - 5 Aktive aus dem Kreis des Veranstalters
- 3 - 5 Papierbögen (Zeitungsformat)
- 3 - 5 Stühle/Sitzgelegenheiten (alternativ: Pinnwand, Stellwand zum Aufhängen)
- weiteres Infomaterial etc. und ggf. **Genehmigung durch das Ordnungsamt**

Umsetzung

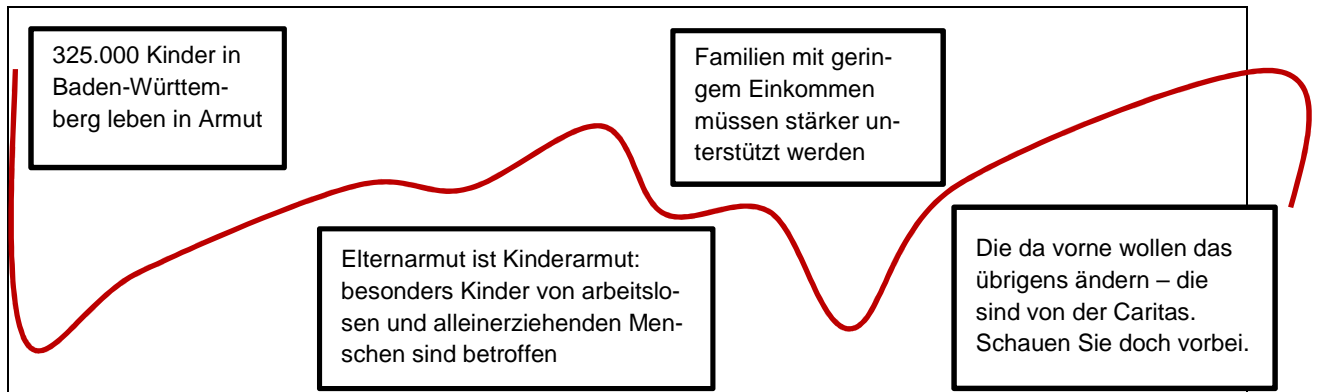
Die Aktiven sitzen in einigen Metern Abstand (ca. 5 bis 10 bis 15 m) voneinander entfernt und lesen für sich „ihre“ entsprechend präparierte Zeitung. Diese ist für Passanten/ Passantinnen gut einsehbar. Die Zeitungen „behandeln“ verschiedene Aspekte eines Themas – die letzte Zeitung verweist auf die Position der Caritas und macht ein Gesprächsangebot oder kann auf eine Aktion hinweisen.

Tipps, um den Zugang zu erleichtern

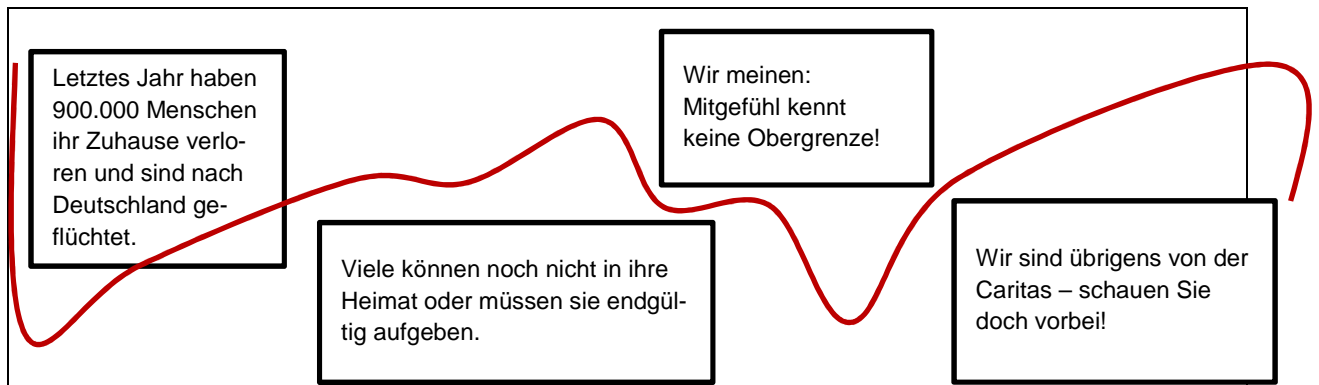
- *Nicht jede/n Passanten/Passantin aktiv ansprechen: Lassen Sie den Menschen Zeit, die Fragen, Sie und das Anliegen der Caritas einzuordnen.*
- *Das Gespräch offen beginnen: die Positionen und Erfahrungen der Passanten/ Passantinnen stehen im Mittelpunkt.*
- *Das Gespräch nicht künstlich verlängern: wenn die Passanten/Passantinnen das Gespräch beenden wollen, ist es vorbei.*

Themenvorschläge

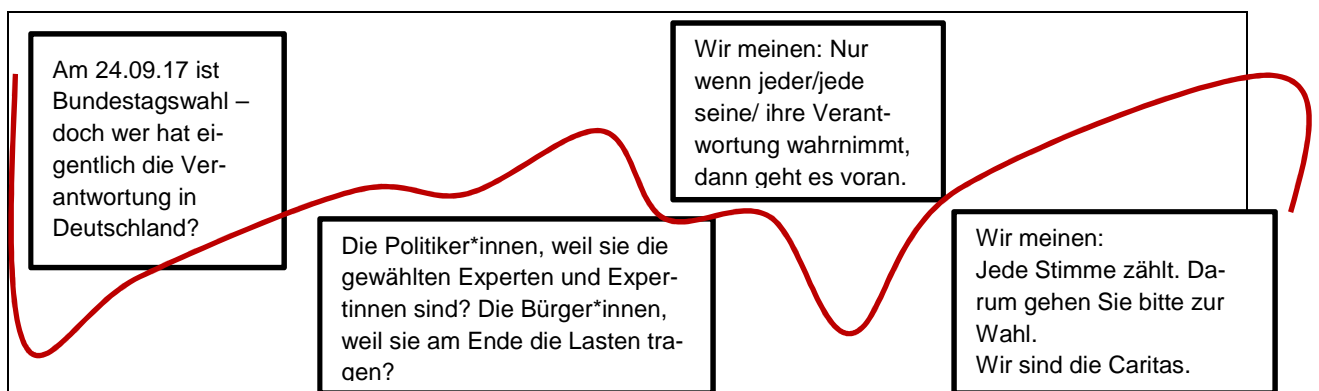
Familie



Heimat



Politik allgemein



Ansprechpartner/in: Heiner Heizmann
Dr. Maria Hackl
Patrick Glassl

heizmann@caritas-dicvrs.de
hackl@caritas-dicvrs.de
glassl.p@caritas-dicvrs.de

0711 2633-1181
0711 2633-1456
0711 2633-1405